



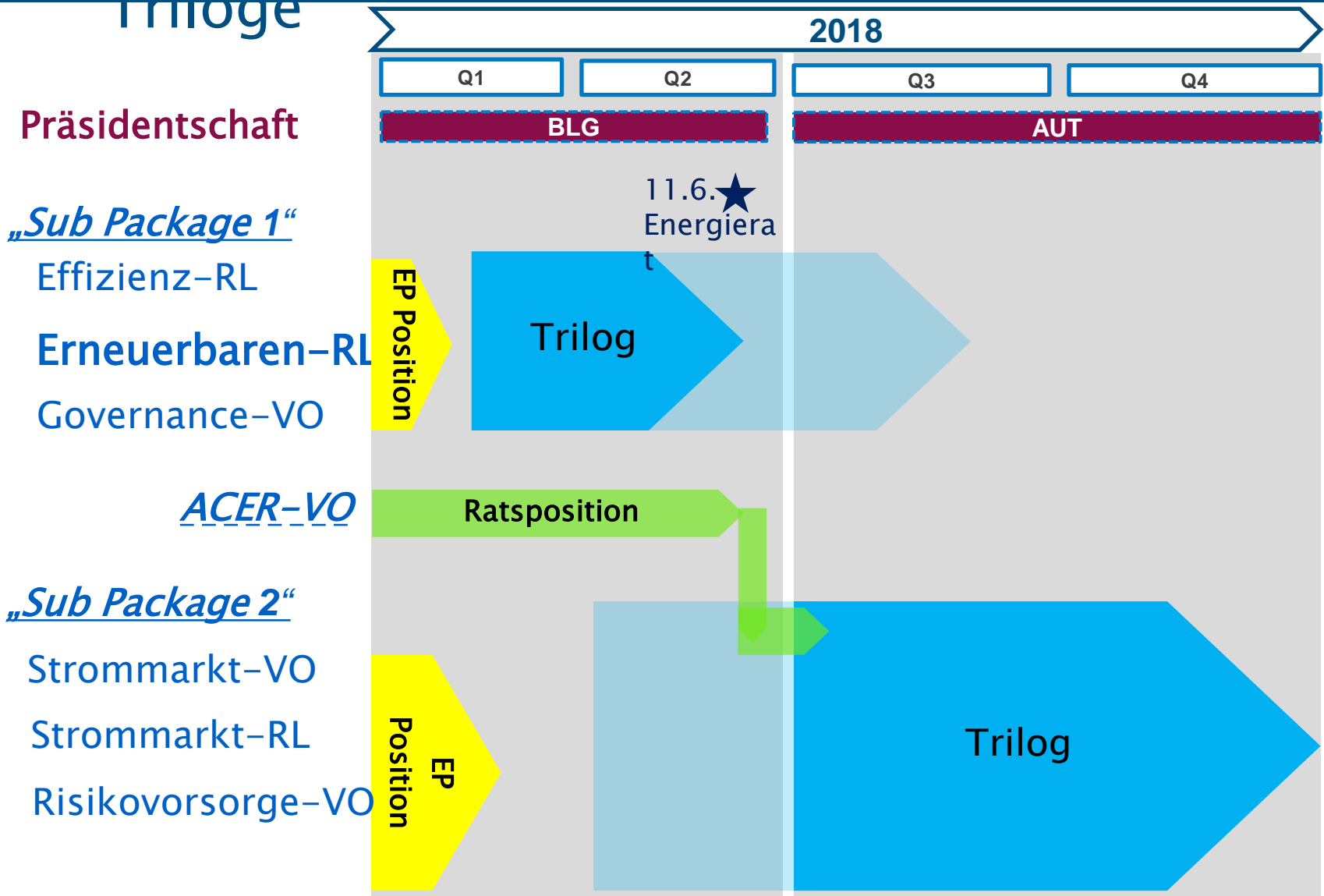
Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

# EU-ArchE Fachgespräch

Die Positionen von EU-Parlament und Rat  
zum Winterpaket – Gemeinsamkeiten und  
Unterschiede bei Erneuerbaren

Berlin, 14. März 2018

# Überblick: Europäisches Parlament und Trilog



# Mögliche Themen für Trilog

---

Insgesamt vier bis fünf Triloge bis Junirat, zweiter Trilog Ende März

- Höheres EE-Ziel (EP fordert 35% im Blanco-Report und im Turmes Report)
- Weitere Konkretisierung des „Common Rule book“
  - klarere Wahlmöglichkeit technologiespezifische vs. technologieneutrale Förderung
  - konkrete Schwellenwerte für Direktvermarktung/Ausschreibung
- Definition von EE-Eigenverbrauch und Befreiung von Entgelten, Umlagen, Steuern, etc.
- Umfang der Ausstellungspflicht für HKN
- Ambition im Wärme-/Kälte- sowie im Verkehrssektor

# Positionen: Erneuerbaren-RL – Ambition

Thema	EP	Rat	<i>Entwicklungen</i>
EE-Ziel	35%, MS setzen sich nationale Ziele, Formel für Benchmarks für MS	27%, Mechanismen zur Zielerfüllung in Governance-VO	<i>Politisch, wird am Ende entschieden. Bislang nur andiskutiert, erster Bewegungsspielraum zu Zielhöhe sichtbar.</i>
Wärme+Kälte	2-Prozentpunkte Steigerung p.a., Recht auf Einspeiserecht für Dritte in Netze bleibt ohne Alternative	1-Prozentpunkt Steigerung p.a., Optionenmodell mit Alternative zum Einspeiserecht für Dritte in Netze	<i>Wenig Spielraum auf Seiten des Rates, aber EP-Position bietet zusätzliche Flexibilitäten (im Gegenzug zu erhöhter Ambition)</i>

# Positionen: Erneuerbaren-RL – Fördersysteme

Thema	EP	Rat	<i>Entwicklungen</i>
Common Rulebook	klarere Wahl tech-spezif., Schwellenwerte	Keine Schwellenwerte, zusätzl. Ausgestaltung Prämie + regionale Steuerung	<i>Rat und EP nah beieinander, vor allem rechtliche Diskussion mit KOM. Lösung: anhand des Kriterium: im Schwerpunkt Förderhöhe oder Marktintegration?</i>
Öffnung	Verpflichtend 8% und 13% ab 2026, Åland-Satz, Begrenzung auf Nachbarn möglich	Freiwillig, Benchmarks 10% und 15%, Åland-Satz, physik. Import möglich	<i>Ratsposition zu Freiwilligkeit bleibt robust</i>

# Positionen: Erneuerbaren-RL – Eigenversorgung,

## HKN. Genehmigungen

Thema	EP	Rat	<i>Entwicklungen</i>
Eigenversorgung	Sehr weite Definition, vollständige Befreiung	Differenzierung Mehrpersonenverhältnisse, angem. Kostenbeteiligung	<i>EP und Rat beharren bislang auf ihren Positionen</i>
HKN	Ausstellungspflicht auch für W&K, unklar bei gefördertem Strom	Keine Ausstellungspflicht für geförderten Strom + W&K	<i>Bislang nur Nebenaspekt diskutiert: Wie kann bei Ausstellung Doppelförderung vermieden werden?</i>
Genehmigungsverfahren	Frist 1 Jahr für Repowering, Anzeigeverfahren bleibt (Art. 17)	Frist 3 Jahre für Repowering, Kein Anzeigeverfahren	<i>Thema des 2. Trilogis</i>

# Positionen: Erneuerbaren-RL – Verkehr

Thema	EP	Rat	<i>Entwicklungen</i>
Verkehrsziel/-quote	12% nationales Ziel + 10% Quote für „Neues“, Unterquote für Biokraftstoffe 2. Generation 3,6%	14% Gesamt-quote, davon mind. 7% „Neues“, 3% Unterquote Bio-kraftstoffe 2. Generation + höhere Faktoren	<i>Noch nicht diskutiert</i>
Biokraftstoffe 1. Generation	7%-Cap bleibt, aber 0% Palmöl ab 2021	7%-Cap bleibt unverändert	<i>WTO-Kompatibilität des EP-Vorschlags im Zentrum</i>
Schnelllade-säulen	Ausstattung 90% Tankstellen entlang Core-Network	---	<i>Kritik im Rat wg Dopplung der RL zu Infrastruktur für altern. Kraftstoffe</i>

# Positionen: Strommarkt–VO Einspeisevorrang etc.

Thema	EP	Rat
Redispatchmarkt + Abregelungsreihenfolge	Keine zusätzl. Ausnahmeregelung vom Redispatchmarkt,  keine Änderungen zur Abregelungsreihenfolge	Ausnahme bei vorhersehbaren Engpässen,  Kaum Änderungen zur Abregelungsreihenfolge
Marktlicher Einspeisevorrang	Für EE- und KWK-Anlagen < 500 kW (ab 2026: 250 kW) Leistung + Demonstrationsprojekte Ausnahmen von verpfl. Direktvermarktung erforderlich („shall“)	Für EE- und KWK- Anlagen < 250 kW (ab 2026: 150 kW) Leistung + Demonstrationsprojekte Ausnahmen von verpfl. Direktvermarktung möglich („may“)